

Stadt EupenSitzung des Stadtrates

29. Januar 2024





1. Mitteilungen

Billigung der Beschlüsse des Stadtrates vom 6. November 2023

- H. Ministerpräsident Oliver Paasch, Minister für Lokale Behörden und Finanzen, hat folgende Beschlüsse gebilligt:
- Statutenanpassungen betreffend Anwerbungen Diplombedingungen
- Statutenanpassungen betreffend Baremen
- Statutenanpassungen betreffend Prüfungsmodalitäten
- Statutenanpassungen betreffend Sonderbedingungen zur Anwerbung, Laufbahnentwicklung und Beförderung
- Stellenplananpassung betreffend den Verwaltungsbereich
- Anpassung des Prinzipbeschlusses betreffend das vertragliche Personal und die bezuschussten Vertragsbeschäftigten





2. ÖSHZ: Billigung der Beschlüsse des Sozialhilferats vom 15. März und 27. September 2023 zur Gewährung der zweiten Pensionssäule an das vertragliche Personal

Billigung der Beschlüsse des ÖSHZ vom:

- 15. März 2023 für das Personal:
 - des Wohn- und Pflegezentrum für Senioren St. Joseph, inkl. der Krankenpfleger, Pflegehelfer und Paramediziner.
 - des ÖSHZ, ausgenommen die 60§7-Beschäftigten,
- 27. September 2023:
 - für das Personal des Mosaik-Zentrums



3. ÖSHZ: Billigung des Beschlusses des Sozialhilferats vom 18. Dezember 2023 zur Aufwertung der Baremen der Krankenpfleger und des paramedizinischen Personals

Die Aufwertung erfolgt rückwirkend ab dem 1. Januar 2023. Zusätzlich wurde der Umfang dieser Baremen von 25 auf 30 Jahren verlängert.

Das Einverständnis des Beratungsausschusses Stadt - ÖSHZ liegt vor.





4. ÖSHZ: Billigung des Beschlusses des Sozialhilferats vom 29. November 2023 zur Genehmigung des Stellenplans 2024 des ÖSHZ

Das Einverständnis des Verhandlungsausschusses für das Personal der Stadt und des ÖSHZ sowie des Beratungsausschusses Stadt-ÖSHZ liegt vor.





5. IT - Anschaffung einer Firewall der nächsten Generation und Ersatz der WLAN-Antennen: Genehmigung des Vergabeverfahrens

Der Unterhalt der bei der Stadtverwaltung installierten Firewall wird ab 2024 schrittweise eingestellt.

Da eine stets aktualisierte Firewall unabdingbar ist, um den Bedrohungen im IT-Bereich entgegenzuwirken,

- wird eine Firewall angeschafft, die den aktuellen technischen Standards entspricht
- werden die aktuellen WLAN-Antennen ersetzt, da sie mit einer neuen Firewall nicht mehr kompatibel sind.

Finanzierung: Die Mittel sind im Haushaltsplan 2024 vorgesehen.





6. IT - Anschaffung von Hardware für die Stadtverwaltung im Laufe des Jahres 2024: Genehmigung des Vergabeverfahrens

Im Laufe des Jahres müssen immer wieder zusätzliche Arbeitsplätze eingerichtet, zusätzliche Geräte angeschafft und IT-Hardware aufgrund von Pannen ausgetauscht werden. Für diese Anschaffungen ist im Haushalt 2024 ein Betrag von 30.000 € vorgesehen worden.

Als Vergabeart für die Anschaffung von IT-Hardware wird eine Vergabe auf einfache Rechnung festgelegt, damit im Bedarfsfall dieses Material kurzfristig bis zur angegebenen Höhe angekauft werden kann.





7. Betreute Ferienangebote für 3- bis 12-jährige Kinder: Genehmigung der Konvention 2024-2027 zwischen der Stadt Eupen und der Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft

Durch die Konvention mit der Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft über die betreuten Ferienangebote für 3- bis 12-Jährige wird die Stadt als Träger dieser Ferienangebote bezeichnet.

Zur Organisation der Angebote kann die Stadt Abkommen mit verschiedenen Organisationen abschließen, die sich verpflichten, sich an die Bedingungen der Konvention zu halten und die geforderten Unterlagen fristgerecht beim Ministerium einzureichen.





Die Gemeinschaft gewährt der Stadt bei Erfüllung aller Auflagen einen Zuschuss in Höhe von 5,00 € pro Kind und Tag bei mindestens 20 eingeschriebenen Kindern sowie 500 € pro Woche für Material- und Funktionskosten.

Für Kinder mit einer Beeinträchtigung wird der Zuschuss auf 7,00 € pro Tag erhöht.

Die Stadt leitet diesen Zuschuss an die Organisatoren weiter.





8. Kollektive Kinderbetreuungsstruktur im Rathaus: Festlegung der Bewerbungsbedingungen

Im Rathaus wurden die ehemaligen Räume des Finanzdienstes umgebaut, um dort eine kollektive Kinderbetreuungsstruktur einzurichten. Die Räumlichkeiten in einer Größe von 118 m² umfassen 6 Räume, inklusive eingerichteter Küche und Bad, sowie einen Außenbereich.

Die Miete beträgt 590 €/Monat zzgl. einer Nebenkostenpauschale von 256 €/Monat, indexiert.

Der Aufruf zur Bewerbung richtet sich sowohl an freischaffende Tagesmütter, die die Struktur zu zweit oder dritt betreiben, als auch an andere Dienstleister der Kinderbetreuung.





Als Bewertungskriterien sind festgelegt:

- das p\u00e4dagogische Konzept
- das Betriebsmodell / Betreuungsangebot
- die Angaben zu den Personen /der Personalstruktur sowie der Motivation des Projektautorenteams
- das wirtschaftliches Konzept: Geschäftsplan, Finanzplan und Rentabilitätsplan
- die Priorisierung von Kindern, deren Wohnsitz auf dem Gebiet der Stadt liegt, sowie Kindern städtischer Mitarbeiter;

Eine Jury soll die Bewerbungen bewerten.





9. Ankauf einer Hubarbeitsbühne für den Bauhof: Genehmigung des Lastenheftes und des Vergabeverfahrens

Die im Frühjahr 2023 gelieferte Hubarbeitsbühne weist einen erheblichen Defekt auf und entspricht offensichtlich nicht den minimalen Sicherheitsbedingungen.

Das Kollegium hat diese Bühne stillgelegt und einen Rechtsanwalt zu Rate gezogen, um den Rückkauf durch den Hersteller zu erwirken.





Zurzeit muss der Bauhof somit immer wieder eine Hebebühne anmieten, was sowohl Mehraufwand als auch Mehrkosten verursacht. Daher soll eine neue Arbeitsbühne angeschafft werden, die den aktuellen Sicherheitsvorschriften entspricht und eine Arbeitshöhe von mindestens 18 Metern aufweist.

<u>Finanzierung:</u> Die Mittel sind im Haushaltsplan 2024 vorgesehen.

<u>Vergabeart:</u> Verhandlungsverfahren ohne vorherige

Bekanntmachung





10. Ankauf eines Fassadengerüstes für den Bauhof: Genehmigung des Vergabeverfahrens

Der Bauhof benötigt für Arbeiten an Gebäuden und insbesondere an Dächern regelmäßig ein Gerüst. Das Anmieten eines solchen Gerüstes ist mit hohem Aufwand für Miete und Transport verbunden. Daher soll ein eigenes Gerüst angeschafft werden.

<u>Finanzierung:</u> Die Mittel sind im Haushaltsplan 2024 vorgesehen.





11. Ankauf von Abfallbehältern für den Bauhof: Genehmigung des Vergabeverfahrens

<u>Finanzierung:</u> Die Mittel sind im Haushaltsplan 2024 vorgesehen





12. Ankauf von Betriebsmaterial für den Bauhof: Genehmigung des Vergabeverfahrens

Anschaffung von Kleingeräten und Werkzeugen für die tagtägliche Arbeit des Bauhofs.

<u>Finanzierung:</u> Die Mittel sind im Haushaltsplan 2024 vorgesehen.





13. Ankauf von Pflanzen (Sommerflor, Bäume, Heckenpflanzen, Stauden): Genehmigung des Vergabeverfahrens

<u>Finanzierung:</u> Die Mittel sind im Haushaltsplan 2024 vorgesehen





14. Ankauf von Stadtmobiliar: Genehmigung des Vergabeverfahrens

Anschaffung von Stadtmobiliar als Ersatz für beschädigtes Mobiliar

<u>Finanzierung:</u> Die Mittel sind im Haushaltsplan 2024 vorgesehen





15. Ankauf von Verkehrsschildern für den Bauhof: Genehmigung des Vergabeverfahrens

Anschaffung von Verkehrsschilder und Absperrpollern zur Auffüllung des Lagerbestands

<u>Finanzierung:</u> Die Mittel sind im Haushaltsplan 2024 vorgesehen





16. Bauhof, Schnellewindgasse 13 - Anschaffung eines Tores zum Ersatz des Zugangstores zum Bauhofsgelände: Genehmigung des Vergabeverfahrens

Das elektrische Schiebetor an der Hauptzufahrt zum Bauhofgelände ist verschlissen. Eine Reparatur ist wirtschaftlich nicht mehr sinnvoll. Es soll ein neues, automatisches Tor angeschafft werden, dass durch ein Zugangskontrollsystem gesteuert werden kann. Dieses System soll als Erweiterung des bestehenden Badge-Systems eingerichtet werden.

Finanzierung: Die Mittel sind im Haushaltsplan 2024 vorgesehen





17. Bauhof, Schnellewindgasse 13 - Erweiterung der Brandmeldeanlage: Genehmigung des Lastenheftes und des Vergabeverfahrens

Nur der linke Gebäudeteil des städtischen Bauhofs ist bisher mit einer Brandmeldeanlage ausgerüstet. Aus Sicherheitsgründen soll nun ebenfalls der rechte Gebäudeteil mit dem Lager und der Fahrzeughalle mit einer Brandmeldeanlage ausgestattet werden.

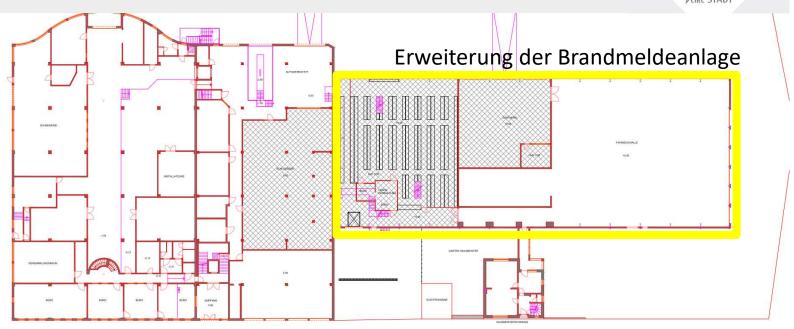
Finanzierung: Die Mittel sind im Haushaltsplan 2024 vorgesehen

<u>Vergabeart:</u> Verhandlungsverfahren ohne vorherige Veröffentlichung



Schnellewindgasse 13, Bauhof: Erweiterung der Brandmeldeanlage







18. Ersatz von zwei PKW für die Verwaltung: Genehmigung des Vergabeverfahrens

Die beiden VW Polo, die den Diensten des Stadthauses zur Verfügung stehen, sollen aufgrund ihres Alters durch umweltfreundlichere Neufahrzeuge ersetzt werden.

<u>Finanzierung:</u> Die Mittel sind im Haushaltsplan 2024 vorgesehen





- 19. Gebäude des Gesundheitszentrums, Neustraße 59
 Anbringung von Rauchabzugsklappen:
 Genehmigung des Vergabeverfahrens
- 20. Gebäude Kunst und Bühne, Kirchstraße 17 –
 Anbringung Rauchabzugsklappen: Genehmigung des
 Vergabeverfahrens
- 21. Gemeindehaus Kettenis, Zur Nohn 2 Anbringung von Rauchabzugsklappen: Genehmigung des Vergabeverfahrens
- 22. Kolpinghaus, Bergstraße 124 Anbringung von Rauchabzugsklappen: Genehmigung des Vergabeverfahrens





Bei der vorgeschriebenen periodischen Prüfung der Brandschutzausrüstungen dieser Gebäude wurde festgestellt, dass einige Rauchabzugsklappen defekt oder nicht mehr konform sind. Diese Klappen müssen instandgesetzt oder modernisiert werden.

<u>Finanzierung:</u> Die Mittel sind im Haushaltsplan 2024 vorgesehen.

<u>Zuschuss:</u> 60% der Kosten seitens der Deutschsprachigen

Gemeinschaft.





23. Hillstraße 1-7 - Modernisierung der Gebäude: Genehmigung des Projektes und Festlegung des Vergabeverfahrens

Die zeitweilige Arbeitsgemeinschaft Radermacher und Schoffers Architekten und BICE wurden als Projektautoren für die Modernisierung des Gebäudekomplexes Hillstraße 1-7 bezeichnet.

Das Projekt geht über einen Wiederaufbau hinaus und umfasst ebenfalls ein nachhaltiges Energiekonzept mit Eigenversorgung für Wärme und Strom. Ziel ist es, ressourcenschonende Energie zu entwickeln, zu nutzen und möglichst kostenneutral zu wirtschaften. Langfristig soll es im Energiebereich sogar rentabel arbeiten.

Auch berücksichtigt das Projekt die Kriterien zur Schaffung von bezahlbarem Wohnraum.





Zuschuss: der Deutschsprachigen Gemeinschaft für die durch die

Hochwasserkatastrophe betroffenen Immobilien: 90% der

Kosten abzüglich der Versicherungsentschädigungen

Finanzierung: Die Mittel sind im Haushaltsplan 2024 vorgesehen

<u>Vergabeart:</u> Offenes Verfahren

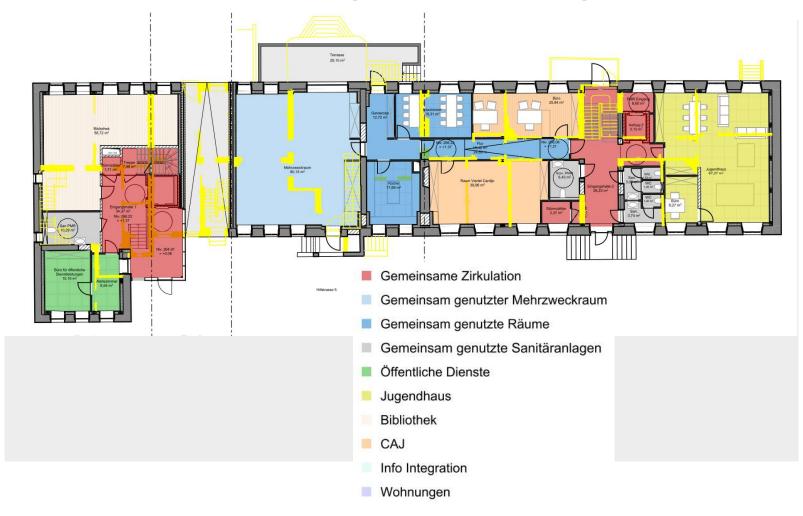


Hillstraße 1-7: Modernisierung der Gebäude

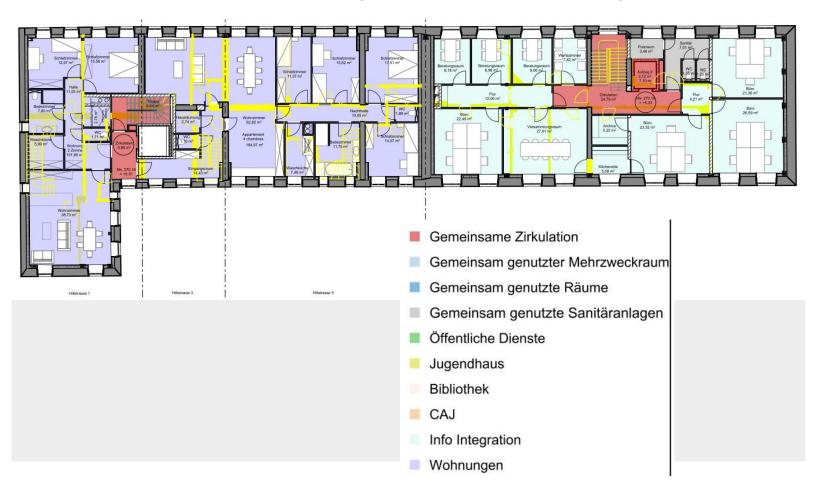


RÜCKANSICHT

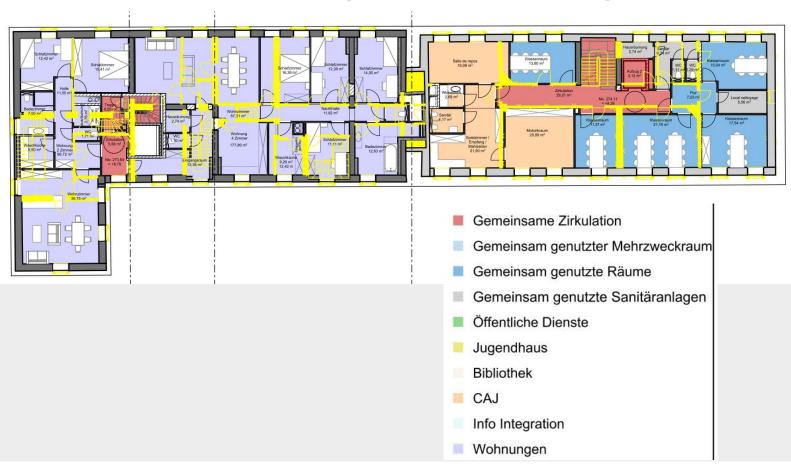
Hillstraße 1-7: Modernisierung der Gebäude - Erdgeschoss



Hillstraße 1-7: Modernisierung der Gebäude – 1. Etage



Hillstraße 1-7: Modernisierung der Gebäude – 2. Etage





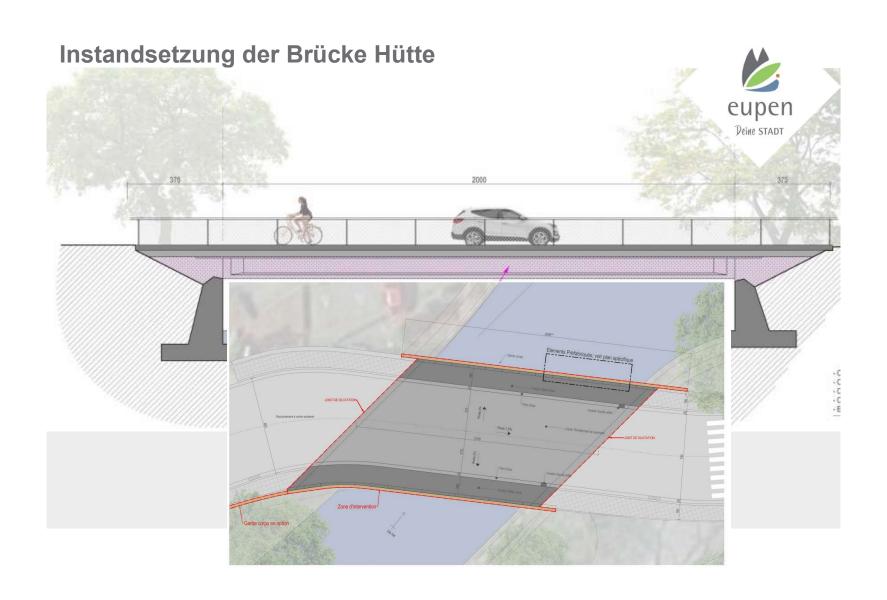
24. Instandsetzung der Brücke Hütte: Genehmigung des Lastenheftes und des Vergabeverfahrens

Das Projekt des Büros SEA – Servais Engineering Architectural aus Lüttich umfasst die Sanierung der Brücke unter Beibehaltung von Bürgersteigen beiderseits der Fahrbahn.

<u>Finanzierung:</u> Die Mittel sind im Haushaltsplan 2024 vorgesehen

Vergabeart: Offenes Verfahren





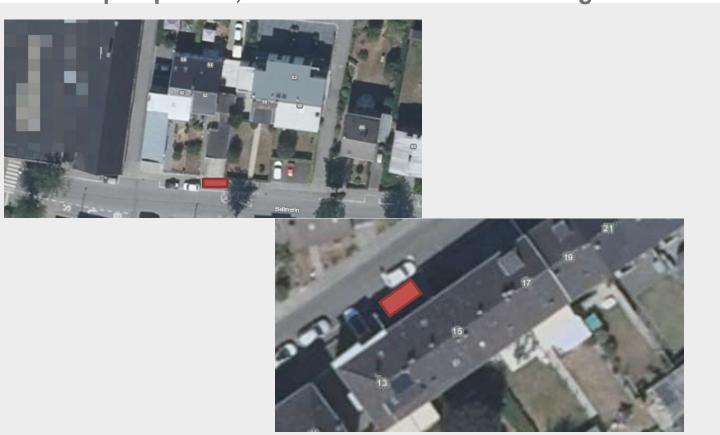


- 25. Bellmerin 58: Genehmigung einer Ergänzungsverordnung betreffend die Einrichtung eines Behindertenparkplatzes
- 26. Vossengasse 15: Genehmigung einer Ergänzungsverordnung betreffend die Einrichtung eines Behindertenparkplatzes

Auf Anfrage der Bewohner soll vor diesen Anwesen jeweils ein Behindertenparkplatz eingerichtet werden.



Ergänzungsverordnung: Einrichtung eines Behindertenparkplatzes, Bellmerin 58 und der Vossengasse 15





27. Lommericher Gasse: Genehmigung einer Ergänzungsverordnung betreffend die Einrichtung einer Fahrradzone

Die Lommericher Gasse soll ab der Kreuzung mit der Hochstraße als Fahrradzone eingerichtet werden. Hierfür können Fördermittel im Rahmen des Investitionsprogramms "Plan Wallonie cyclable 2020-2021" gewährt werden.





28. Kreuzungsbereich Hochstraße/Nöretherstraße/
Lommericher Gasse (zwischen den einzurichtenden
Fahrradüberwegen): Genehmigung einer Ergänzungsverordnung betreffend die Einrichtung eines reservierten Fußund Fahrradwegs

Folgende Bereiche sollen als reservierte Fuß- und Fahrradwege eingerichtet werden:

- zwischen den vorgesehenen Fahrradüberwegen Nöretherstraße Hochstraße vor dem Anwesen Hochstraße 142 auf der rechten Seite in Richtung Hochstraße
- zwischen den vorgesehenen Fahrradüberwegen Nöretherstraße und Hochstraße vor dem Anwesen Hochstraße 140 auf der linken Seite in Richtung Hochstraße;





 zwischen den vorgesehenen Fahrradüberwegen vor dem Anwesen Hochstraße 140 und dem Anwesen Hochstraße 142 auf der rechten Seite in Richtung Herbesthaler Straße.

Im Rahmen des Investitionsprogramms "Plan Wallonie cyclable 2020-2021" können hierfür Fördermittel gewährt werden.



Ergänzungsverordnungen: Kreuzungsbereich Hochstraße, Nöretherstraße und Lommericher Gasse





29. Kreuzungsbereich Hochstraße/Nöretherstraße/ Lommericher Gasse: Genehmigung einer Ergänzungsverordnung betreffend die Einrichtung von Fahrradübergängen

An folgenden Stellen im Kreuzungsbereich Hochstraße/Nöretherstraße/Lommericher Gasse sollen Fahrradübergänge markiert werden:

- neben dem Fußgängerüberweg an der Kreuzung zwischen der Hochstraße und der Nöretherstraße, vor dem Anwesen Hochstraße 140;
- neben dem Fußgängerüberweg an der Kreuzung zwischen der Nöretherstraße und der Hochstraße, vor dem Anwesen Nöretherstraße 164;





- neben dem Fußgängerüberweg an der Kreuzung zwischen der Hochstraße und der Nöretherstraße, vor dem Anwesen Hochstraße 142;
- neben dem Fußgängerüberweg an der Kreuzung zwischen der Hochstraße und der Lommericher Gasse.

Im Rahmen des Investitionsprogramms "Plan Wallonie cyclable 2020-2021" können hierfür Fördermittel gewährt werden.





30. Schulstraße (zwischen Haus Nr. 25 und der Kreuzung mit der Hisselsgasse sowie zwischen der Kreuzung mit der Hisselsgasse (SGO) und der Kreuzung mit dem Werthplatz/Kaperberg) / Katharinenweg (zwischen der Kreuzung mit dem Couvenplatz bis zum reservierten Fußund Fahrradweg): Genehmigung einer Ergänzungsverordnung betreffend die Einrichtung von Fahrradzonen

Folgende Fahrradzonen sollen eingerichtet werden:

Service

- Schulstraße von Haus Nr. 25 bis zur Kreuzung mit der Hisselsgasse
- Schulstraße von der Kreuzung mit der Hisselsgasse bis zur Kreuzung Werthplatz/Kaperberg
- Katharinenweg von der Kreuzung mit dem Couvenplatz bis zum reservierten Fuß- und Fahrradweg



Im Rahmen des Investitionsprogramms "Plan Wallonie cyclable 2020-2021" können hierfür Fördermittel gewährt werden.



Ergänzungsverordnungen: Einrichtung von Fahrradzonen in der Schulstraße und im Katharinenweg



Ergänzungsverordnungen: Einrichtung von Fahrradzonen in der

Schulstraße und im Katharinenweg Katharinenweg 8 Katharinenweg



31. Brücken Haagenstraße/Weserstraße, Selterschlag/ Scheiblerpark, Selterschlag/Gülcherpark: Genehmigung einer Ergänzungsverordnung betreffend die Einrichtung von reservierten Fuß- und Fahrradwegen

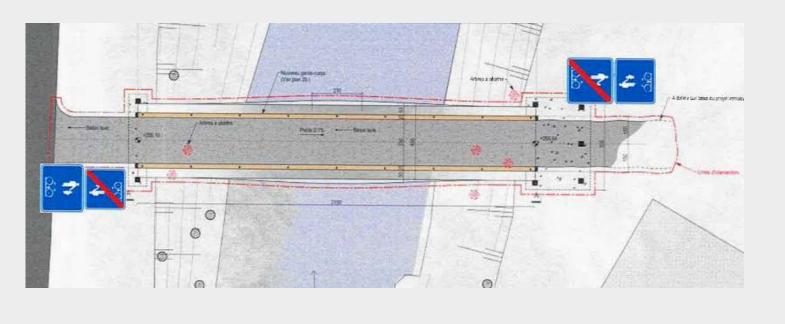
Folgende neue Brücken sollen als reservierte Fuß- und Fahrradwege ausgewiesen werden:

- Haagenstraße/Weserstraße,
- Selterschlag/Scheiblerpark,
- und Selterschlag/Gülcherpark



Ergänzungsverordnungen: Einrichtung von reservierten Fußund Fahrradwegen

- Brücke Haagenstraße/Weserstraße
- Brücke Selterschlag/Scheiblerpark
- Brücke Selterschlag/Gülcherpark





32. Straßenbeleuchtung - Austausch Gasentladungslampen 2023: Genehmigung der städtischen Beteiligung

Bis spätestens Dezember 2029 müssen alle Beleuchtungskörper der kommunalen öffentlichen Beleuchtungen durch Energiesparlampen ersetzt werden. Dies geschieht in einem mehrjährigen Programm.

Das Angebot von ORES für die Lose 2023 und 2023+ sieht den Austausch von insgesamt 496 Lampen vor. Die Eigenbeteiligung der Stadt in Höhe von 120.897,82 € einschl. MwSt. wird mittels einer Anleihe finanziert.





33. Übernahme eines Leasingsfahrzeuges (Waldarbeiten) in den Bestand des Bauhofes: Genehmigung des Vergabeverfahrens

Der Mitsubishi L200, der in den Waldungen genutzt wird, wird seit September 2020 geleast. Der Leasingszeitraum endet in diesem Jahr. Da das Fahrzeug eine geringe Laufleistung aufweist und in gutem Zustand ist, soll es nach Ablauf des Leasingszeitraumes angekauft werden.

<u>Finanzierung:</u> Die Mittel sind im Haushaltsplan 2024 vorgesehen

<u>Vergabeart:</u> Vergabe auf einfache Rechnung





34. Erneuerung des Mandates der COPIDEC im Hinblick auf die Neuausschreibung der Sammlung des Haushaltssondermülls

Die mit der Müllverarbeitung beauftragten Interkommunalen der wallonischen Region haben die scrl COPIDEC mit der Ausschreibung der Sammlung und Verarbeitung des Haushaltssondermülls beauftragt. Die Stadt hatte für ihre unabhängigen Wertstoffhöfe die COPIDEC ebenfalls für diese Dienstleistung mandatiert.

Der laufende Vertrag mit der bisher bezeichneten Entsorgerfirma Renewi läuft Ende August 2024 aus.





Das Lastenheft sieht eine Gruppierung von Idelux, Intradel und Stadt Eupen und eine neue Vertragslaufzeit von vier Jahren vor.

Da bei einer gemeinsamen Ausschreibung ein günstigeres Ergebnis zu erwarten ist als bei einer separaten Ausschreibung durch die Stadt, wird das Mandat der COPIDEC erneuert.





35. Globalgenehmigungsantrag der Sprl BRESA betreffend das Bauprojekt Schilsweg 63-65: Genehmigung des Wegeverlaufs

Service

Für das Neubauprojekt Schilsweg 63-65 sollen neue öffentliche Verkehrswege geschaffen werden.

Auf dem Gelände des ehemaligen Autoservice Heck sowie eines Nachbargebäudes werden Appartements und Geschäftsflächen mit Tiefgarage errichtet und PKW- sowie Fahrradstellplätze vorgesehen. Zum Schutz vor Hochwasser bleibt entlang der Hill ein 20m breiter Streifen frei, der Bestandteil des öffentlichen Parks wird.

Der Wegeverlauf sieht eine Verbindung zwischen der Einfahrt Schilsweg und dem Scheiblerpark vor. Diese wird einerseits entlang der Hill zum Scheiblerplatz und anderseits über eine Fußgängerbrücke zum Selterschlag verlängert.



Bei der öffentlichen Untersuchung wurde die Befürchtung geäußert, der Verkehr zu den Parkplätzen und der Tiefgarage könnte mit Belästigungen verbunden sein.

Das Gemeindekollegium nimmt hierzu wie folgt Stellung:

- Das Wegenetz und die Tiefgarage waren so bereits im genehmigten Raumordnungsplan vorgesehen.
- Der Verkehr wird sich in Grenzen halten, da nur Anwohnerverkehr zur Tiefgarage möglich sein wird.
- Die öffentlichen Parkplätze für die Kunden der Geschäftsflächen werden entlang einer bestehenden Mauer eingerichtet und reichen nicht darüber hinaus.



Genehmigung des Wegeverlaufs



Genehmigung des Wegeverlaufs







Genehmigung des Wegeverlaufs



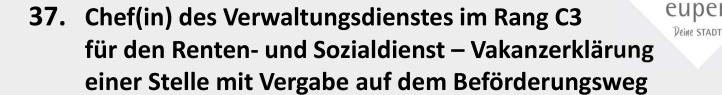




36. Protokoll der Kassenprüfung des 4. Quartals 2023: Kenntnisnahme

Die Revision der Stadtkasse vom 4. Januar 2024 weist einen Saldo zum 31. Dezember 2023 von 32.809.349,96€ aus.





Im Verwaltungspersonal wird eine Stelle als Chef des Verwaltungsdienstes im Rang C3 zur Beförderung freigegeben. Im Stellenplan ist diese Stelle im Rang C vorhanden.

Die Stelle soll für den Renten- und Sozialdienst auf dem Beförderungsweg vergeben werden mit Bildung einer Rekrutierungsreserve.





38. Technische(r) Bürochef(in) im Rang A1 für den Bauhof - Vakanzerklärung einer Stelle mit Vergabe auf dem Beförderungsweg

Im Fachpersonal wird aufgrund der aktuellen Personalstruktur eine Stelle als Technischer Bürochef im Rang A1 im Bauhof zur Beförderung freigegeben. Die Bildung einer Rekrutierungsreserve wird vorgesehen.

Im Stellenplan ist diese Stelle im Rang A1-A2 beim Fachpersonal vorhanden.





39. Verwaltungsangestellte(r) im Rang D.IT.7: Vakanzerklärung einer Stelle mit Vergabe auf dem internen Anwerbungsweg

Im November 2023 wurde der Stellenplan im Verwaltungsbereich für die IT-Abteilung angepasst. Aufgrund dieser Anpassung wird eine Stelle als Verwaltungsangestellter im Rang DIT7 auf dem internen Anwerbungsweg vergeben mit Bildung einer Rekrutierungsreserve. Im Stellenplan ist diese Stelle vorhanden.





40. Hilfsarbeiter(in) im Rang E2: Vakanzerklärung von vier Stellen mit Vergabe auf dem internen Anwerbungsweg

Zur Reduzierung der steigenden Responsabilisierungsbeiträge, zur Sicherung des Dienstes am Bürger und zur Bindung des Personals soll zusätzliches Personal ernannt werden.

Seit 2022 wurden bereits 17 Stellen definitiv besetzt.

Folgende Stellen werden für vakant erklärt mit Bildung einer Rekrutierungsreserve:

4 Stellen als Hilfsarbeiter im Rang E2.





Mündliche Fragen

> Fragen von Fr. Ratsmitglied Nathalie Johnen-Pauquet (CSP) betreffend die Laufbahnen am König-Baudouin-Stadion





Die nächste Sitzung des Stadtrates findet am 4. März 2024 um 19.30 Uhr im Rathaussaal statt.

